



BGBB e.V. | c/o Gnerlich | Raoul-Wallenberg-Str. 44 | 12679 Berlin

An alle Nutzer/-innen und Kostenträger  
der Leistungen von Gebärdensprach-  
dolmetscher/-innen

Geschäftsstelle  
c/o Gnerlich  
Raoul-Wallenberg-Str. 44  
12679 Berlin  
Tel.: 030/ 53 090 279  
Fax: 03212/ 11 969 06

E-Mail: [info@bgbb.de](mailto:info@bgbb.de)  
Web: [www.bgbb.de](http://www.bgbb.de)

Berlin, März 2016

## **Umsatzsteuerliche Behandlung der Leistungen von Gebärdensprachdolmetscher/-innen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem 01.01.2009 fallen Leistungen von Gebärdensprachdolmetscher/-innen (GSD) in den Anwendungsbereich von §4 Nr. 16 Buchst. I Umsatzsteuergesetz (UStG).

§4 Nr. 16 Buchst. I UStG regelt, dass die mit dem Betrieb von Einrichtungen zur Betreuung oder Pflege körperlich, geistig oder seelisch hilfsbedürftiger Personen eng verbundenen Leistungen steuerfrei sind, die von Einrichtungen erbracht werden, bei denen im vorangegangenen Kalenderjahr die Betreuungs- oder Pflegekosten in mindestens 25 Prozent (bis 30. Juni 2013: 40 Prozent) der Fälle – sog. "Sozialgrenze" – von den gesetzlichen Trägern der Sozialversicherung ganz oder zum überwiegenden Teil vergütet worden sind. Nur bei Vorliegen der genannten Voraussetzung werden Leistungen von GSD im Folgejahr von der Steuer befreit. Wird die Sozialgrenze hingegen nicht überschritten, sind die Leistungen im darauf folgenden Kalenderjahr zwingend steuerpflichtig. Für die Ermittlung dieser Sozialgrenze sind nach §4 Nr. 16 Satz I Buchstabe I UStG grundsätzlich die Verhältnisse des Vorjahres maßgeblich. Durch diese Regelung soll insbesondere eine eventuell entstehende Rechtsunsicherheit im laufenden Kalenderjahr vermieden werden.



Eine Vielzahl der Berliner Kollegen haben festgestellt bzw. feststellen lassen (von Steuerberatern oder ihren Finanzämtern), dass ihre Leistungen weiterhin nicht nach §4 Nr.16 Buchstabe I UStG steuerbefreit sind, sie unterliegen weiterhin der Regelbesteuerung!

Wir versichern Ihnen, dass die Kollegen und Kolleginnen des BGGB e.V. sich gewissenhaft mit der Situation auseinander gesetzt haben. Sehr gern geben Ihnen die einzelnen Kollegen vor Beauftragung Auskunft zu Ihrer steuerlichen Situation.

Sofern Sie weitere Fragen zur umsatzsteuerlichen Behandlung haben, wenden Sie sich bitte an [vorstand@bgbb.de](mailto:vorstand@bgbb.de) oder den/die Gebärdensprachdolmetscher/-in Ihres Vertrauens!

Mit freundlichen Grüßen

der Vorstand des BGGB e. V.